

Bruderstreit in Bischofswerda: Ein Toter, ein Angeklagter, tiefes Drama!



Ein tödlicher Familiendrama in Bischofswerda hat nun im Landgericht Görlitz seine juristischen Konsequenzen. Alexander J. (45) wird beschuldigt, im Januar 2024 seinen älteren Bruder Sergej J. (†50) mit mehreren Messerstichen auf offener Straße getötet zu haben, nachdem es in einem Alkoholrausch zu einem heftigen Streit gekommen war. Laut Anklage begann alles mit Vorwürfen gegen Sergej wegen dessen mangelnden Besuchs ihres schwerkranken Vaters. Der Konflikt eskalierte schnell in körperliche Auseinandersetzungen, wobei Alexander zunächst einen Begleiter von Sergej (19) verletzte, bevor es zu den brutalen Attacken zwischen den Brüdern kam, die in einem Blutbad endeten. Sergej brach nach den Attacken zusammen und starb noch im Krankenhaus an seinen Verletzungen, während Alexander nur wenige Stunden später verhaftet wurde und seitdem in U-Haft sitzt, berichtete **tag24.de**.

Zukünftige Arztbesuche in Dresden

Im Zusammenhang mit der medizinischen Versorgung wird erwähnt, dass am 2. Januar 2025 Arztpraxen in Dresden und Umgebung für die Patienten geöffnet haben werden. Die Ärzte stehen bereit, um den Bedürfnissen der Menschen nach dem Feiertag gerecht zu werden. Informationen über deren Sprechzeiten und Adressen sind über [kvsachsen.de](https://www.kvsachsen.de) zugänglich. Dies könnte besonders für Bürger relevant sein, die nach den Feiertagen eine medizinische Versorgung benötigen, insbesondere in Anbetracht der Vorfälle, die die Notwendigkeit medizinischer Hilfe verdeutlichen.

Statistische Auswertung

Ort: Hönow, Brandenburg, Deutschland

Vorfall: Umwelt

Ursache: Maul- und Klauenseuche

Beste Referenz: [rbb24.de](https://www.rbb24.de)

Weitere Infos: [bmel.de](https://www.bmel.de)

[Zum Originalartikel auf News-ag.com](#)